



23. V. 97.

Lieber, Verehrter Freund!

Das ist ja recht rührend, daß Sie an mich denken. Mir fehlt nichts, bin nur müde u. faul durch das ablaufende Schuljahr u. denke schon mit Sehnsucht an einige Sommerfrische wahrscheinlich zu Starnberg, das für meine perver- bewegliche, vielleidende u. schmerzreiche Frau am besten erreichbar scheint. Diese Tage dämmern aber mir aber erst Mitte Juli heraus. - Der Ludwig Aurbacher wurde mir zugesprochen u. wegen „Raummangel“ gekürzt u. gerade sein Hauptwerk, die „Historie von den 7 Schwaben“ großartig ausgelegt. Über seine Nachfolger höre ich nichts, da ich nicht in die Redaktion komme u. dort außer Mensi keinen fragen könnte. - Meine einzige Recreation bildet jetzt das Schlafen u. das da Durchschneppen von flut. Pfg. im Portrait u. Bilder u. biogr. Notizen herauszuschneiden u. den Plünder, der mir über den Kopf wächst, zu registrieren, eine Technik

wovon Würzbach ganz übernatürliches leitete.  
Was machen jene Mägdlein Lüge u. Käthe?  
Wünschen sich diese kein Bräutchen? - Nun ja  
es hatte 28 Jahre, das mein Töchterlein gestorben, und  
mein Trubi würde schon 30 Jahre zählen! „Owê war  
sint verschwunden alliu miniu jar!“ so klagt ich  
mit dem Trautgefellen von der Vogelweide. Bleiben  
Sie also gut u. im lieben Gedenken

From



aufrechtig ergeben  
Hilfend.

Ihr Schiller-Artikel in der O. hat  
mir viele Freude gemacht; er war so nobel  
& warm & von reiner Liebe zum Dichter getragen!

The bottom of the lake is 100 feet deep.

The water is very pure and clear.

The fish are very numerous and of various kinds.

The water is very pure and clear.

The water is very pure and clear.

The water is very pure and clear.

The water is very pure and clear.